

12.02.2013 - 08:33 Uhr

## **Fraport-Verkehrszahlen im Januar / Zuwächse bei der Fracht - Winterflugplan bedingt Rückgang beim Passage**

*Frankfurt (ots) -*

- Querverweis: Eine Tabelle mit den Verkehrszahlen liegt in der digitalen Pressemappe zum Download vor und ist unter <http://www.presseportal.de/dokumente> abrufbar -

Im Januar 2013 haben knapp 3,9 Millionen Passagiere den Frankfurter Flughafen genutzt, der Wert liegt um 4,9 Prozent unter den Fluggastzahlen des Vorjahresmonats. Dieser Rückgang war in erster Linie bedingt durch die Angebotsreduzierungen, die viele Fluggesellschaften im Winterflugplan vorgenommen haben. Darüber hinaus wirkten sich extreme Witterungsbedingungen - vor allem starker Eisregen zur Monatsmitte - auf das Fluggastaufkommen aus. Ohne die Witterungseinflüsse wäre das Monatsergebnis um gut zwei Prozentpunkte besser ausgefallen.

Leicht positiv entwickelt hat sich dagegen das Cargo-Aufkommen: Es lag im Berichtsmonat bei rund 150.000 Tonnen und hat im Vergleich zum Januar des Vorjahres mit einem Plus von 1,3 Prozent abgeschlossen. Die Zahl der Flugbewegungen ging um 6,8 Prozent auf rund 35.100 zurück.

Insgesamt zählten die Flughäfen mit Fraport-Mehrheitsbeteiligung im vergangenen Januar rund 5,7 Millionen Fluggäste (minus 1,5 Prozent). Anhaltend positiv entwickelt sich der Flughafen Lima (Peru), der fast 1,2 Millionen Passagiere abgefertigt hat. Gut eine halbe Million Fluggäste verzeichnete der Flughafen im türkischen Antalya, während es an den Flughäfen Varna und Burgas an der bulgarischen Schwarzmeerküste insgesamt rund 28.500 waren.

Kontakt:

Fraport AG  
Mike Peter Schweitzer  
Unternehmenskommunikation  
Pressesprecher  
60547 Frankfurt am Main  
Telefon +49 69 690-70555  
[m.schweitzer@fraport.de](mailto:m.schweitzer@fraport.de)  
[www.fraport.de](http://www.fraport.de)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001508/100732658> abgerufen werden.